

Gold und Silber für unseren Nachwuchs bei den Österreichischen Crosslaufmeisterschaften in Salzburg

Ich bin gerührt und stolz zugleich über die Leistungen unserer jungen Athleten in Salzburg. Andre Binder, Zeno Eggenweber und Thomas Riener erreichten bei den Österreichischen Crosslaufmeisterschaften in Salzburg den sensationellen 2. Platz in der Mannschaftswertung der MU14 und durften dafür die Silbermedaille in Empfang nehmen. In der Einzelwertung erreichten sie auch beachtliche Erfolge!

Es musste eine Strecke von 1595m - gespickt mit Hindernissen, wie z.B. Strohhallen und umgelegte Bäume - durchlaufen werden. Zeno kam mit einer Zeit von 5:06 min als 6. ins Ziel. Auf den 3. Platz fehlten Zeno nur 3 Sekunden. Sechs Sekunden nach Zeno kam bereits Andre mit einer Zeit von 5:12 min ins Ziel und wurde Achter. Thomas - unser Jüngster im Trio - wurde mit einer guten Zeit von 6:01 min 22. Wenn man bedenkt, dass Thomas einer der vier jüngsten Starter im Feld war und er noch vor einer Woche mit einer hartnäckigen Darmviruserkrankung im Spital gelegen ist – sensationell! Darum freute es mich umso mehr für die starke Teamleistung. Zweitbeste Mannschaft in Österreich muss man einmal werden!

Aber nicht nur unsere Burschen waren erfolgreich, sondern auch unsere U16-Mädels mit Adriana Höller, Sarah Führer und Arabella Höller. Sie legten noch ein Schaufel drauf und belegten in der Mannschaftswertung der U16 den 1. Platz und wurden mit GOLD belohnt.

Adriana wurde in der Einzelwertung 5. Sie brauchte für die Strecke von 2420m eine Zeit von 8:29 min...super! Sarah erreichte mit einer Zeit von 8:54 min den 11. Rang und Arabella wurde mit ihrer Zeit von 10:39 min 32. Was mich aber besonders freute war, dass es auch für Arabella die erste Medaille wurde und noch dazu in Gold!

Jetzt hat das LT Gmünd mit Manuel Weissensteiner (2 x Silber), Sandra Riener (1 x Gold), Andre Binder, Zeno Eggenweber und Thomas Riener (je 1 x Silber) schon 6 Österreichische Meisterschaftsmedaillen in der kurzen Zeit seit Bestehen der Jugendarbeit im September 2012 erreicht.

Von den vielen anderen Erfolgen will ich gar nicht reden bzw. schreiben. Ich bin richtig stolz auf die große Gruppe, die wir schon jetzt haben, und es werden immer mehr.

Viele reden immer, die Jungen wollen sich nicht bewegen bzw. Sport betreiben. Ich bin anderer Meinung: Sie gehören nur richtig motiviert, denn der Erfolg kommt dann ganz von selbst!